



PRESSEINFORMATION

Eisenstadt und Oberwart, 09.09.2026

WIR SCHICKEN BÜCHER AUF REISEN

Burgenländische Volkshochschulen machen zum Weltalphabetisierungstag auf Lesekompetenz aufmerksam

Ein Buch mitnehmen, lesen und anschließend weitergeben: Mit ihren BookCrossing-Aktionen in Eisenstad, Oberwart und Neusiedl/See anlässlich des Weltalphabetisierungstages setzen die Burgenländischen Volkshochschulen ein Zeichen für die Bedeutung des Lesens. Gleichzeitig soll die Aktion auf ein Thema aufmerksam machen, das im Alltag häufig unsichtbar bleibt: mangelnde Lesekompetenz bei Erwachsenen.

„Neugier ist ein wichtiger Motor für das Lernen. Wenn wir die Neugier auf Bücher und Geschichten wecken, schaffen wir einen wichtigen Schritt hin zu mehr Lesefreude und besserer Lesekompetenz. Genau hier setzt BookCrossing an: Ein Buch wird weitergegeben, entdeckt und gelesen und vielleicht beginnt damit für jemanden eine ganz neue Lesereise“, erklärt Bildungslandesrätin Mag.^a Daniela Winkler.

Die Ergebnisse der internationalen PIAAC-Studie zeigen, dass es in Österreich großen Handlungsbedarf gibt: 29 % der Erwachsenen verfügen über eine niedrige Lesekompetenz. Dabei geht es nicht ausschließlich um Menschen, die gar nicht lesen können. Vielmehr haben Betroffene Schwierigkeiten, längere oder komplexere Texte zu verstehen.

„Die Burgenländischen Volkshochschulen leisten mit ihrer BookCrossing-Aktion auch hinsichtlich der Demokratiebildung einen wirklich wertvollen Beitrag. Denn Lesen ist nicht nur Grundkompetenz für das tägliche Leben, sondern auch eine wichtige Voraussetzung für die demokratische Teilhabe. Politische Informationen selbständig verstehen und diese kritisch bewerten zu können, ist von enorm großer Bedeutung. In einer Welt, die sich immer schneller verändert und in der wir täglich damit konfrontiert sind, Fakt von Fake zu unterscheiden, braucht es mehr denn je Möglichkeiten, unterschiedliche Perspektiven einordnen zu können. Zudem ist Lesen viel mehr als das bloße Verstehen von Texten oder Erfassen von Informationen. Lesen bildet, es unterhält, regt die Fantasie an und Lesen eröffnet einem den Zugang in andere Welten“, so Landtagspräsidentin Mag.^a Astrid Eisenkopf.

Burgenländische Volkshochschulen bieten Chancen

„Wir wollen Menschen dort abholen, wo sie stehen“, sagt Ursula Foki, Geschäftsführerin der Burgenländischen Volkshochschulen. „Wir haben ein vielfältiges Angebot und beraten Sie gerne dazu. Wer seine Kompetenzen im Lesen oder auch andere grundlegende Kompetenzen verbessern möchte, kann dies bei uns kostenlos, flexibel und individuell tun.“

Die Volkshochschulen bieten vielfältige Möglichkeiten nicht nur Basiskompetenzen zu verbessern, sondern auch Bildungsabschlüsse nachzuholen und neue berufliche oder persönliche Perspektiven zu entwickeln.

PRESSEKONTAKT

Burgenländische Volkshochschulen | 026 82 / 61363 | info@vhs-burgenland.at



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Land
Burgenland

Dieses Projekt wird unterstützt durch Mittel des Landes Burgenland